

Datenschutzhinweise für Veranstaltungen des Instituts für Energie- und Regulierungsrecht Berlin e. V. (Stand: 09.09.2026)

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise verwenden die Begrifflichkeiten der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Unsere Datenschutzhinweise sollen sowohl für die Öffentlichkeit als auch für unsere Teilnehmenden und Mitglieder einfach lesbar und verständlich sein sowie Transparenz schaffen.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das

Institut für Energie- und Regulierungsrecht Berlin e. V. (enreg)

Prof. Dr. Jochen Mohr (Geschäftsführender Direktor)

Büro Leipzig

Burgstraße 27; 04109 Leipzig

E-Mail: kontakt@enreg.eu

Telefon: +49 (0)30 / 809 331 300

Telefax: +49 (0)30 / 809 331 399

Website: www.enreg.eu

Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt über die genannten Kontaktdaten an uns wenden.

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Erhebung und Verarbeitung von Daten

Im Rahmen der Organisation und Durchführung unserer Workshops erheben und verarbeiten wir personenbezogene Daten. Dazu weisen wir auf Folgendes hin:

a. Organisatorisches: Anmeldung, Durchführung und Abrechnung

Im Zuge der Anmeldung zu einem Workshop, die in der Regel per E-Mail erfolgt, erheben und verarbeiten wir die von Ihnen im Anmeldeformular abgefragten Daten. Hierzu zählen Angaben zum Namen, zur Institution, zu einer Rechnungsadresse, zu einer E-Mail-Adresse, eine Telefonnummer und zur Teilnahmeart (in Präsenz oder online). Diese Daten nutzen wir zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und im Fall eines Vertragsschlusses auch zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Speziell genutzt werden die Daten insbesondere für die Vorbereitung und Durchführung des Workshop-Tages sowie im Nachgang der Veranstaltung für die Rechnungsstellung. In der Vorbereitung des Workshops werden die erhobenen Daten verwendet, um notwendige Kontaktaufnahmen zu ermöglichen, Teilnehmerlisten zu führen und Namensschilder vorbereiten zu können. Am Workshop-Tag dienen sie zusätzlich dazu, einen Überblick über die anwesenden Teilnehmer zu behalten und An- und Abwesenheiten zu erfassen. Bei der Rechnungsstellung wird jedem Teilnehmenden eines Workshops intern eine Rechnungsnummer zugeordnet. Die zur Verfügung gestellten Adress- und Kontaktdaten werden zu Abrechnungszwecken verwendet.

b. Mögliche Weitergabe der Daten an den Gastgeber

Unsere Workshops finden regelmäßig in institutsfremden Räumlichkeiten statt. Zusätzlich werden teilweise auch Hybridveranstaltungen durchgeführt. Hierzu ermöglichen im Regelfall die gastgebenden Unternehmen oder Kanzleien eine Online-Teilnahme. Dazu stellen sie sowohl eine in den Veranstaltungsräumen erprobte Software als auch die notwendige Hardware bereit. Soweit dies erforderlich ist, werden zu diesen Zwecken auch die erhobenen Daten an die Gastgeber übermittelt. Selbstverständlich erfolgt diese Weitergabe unter Beachtung des Gebots der Datensparsamkeit. Die Weitergabe erfolgt über einen sicheren, verschlüsselten Weg in einer passwortgeschützten Datei. Die Übermittlung der Daten kann demnach insbesondere zur Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung vor Ort erforderlich sein. Sie erfolgt zum einen zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) und zum anderen auf der Grundlage eines berechtigten Interesses unsererseits an einer reibungslosen Organisation des Workshops (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Typische Fälle sind die Übermittlung von Daten zur Erteilung von Zugangsberechtigungen zum Veranstaltungsgebäude, zur Durchführung einer Empfangskontrolle vor Ort oder zur Einlasskontrolle in den digitalen Meetingraum. Zu den übermittelten Daten gehören dabei regelmäßig der Name, die Institution und der Anmeldestatus.

Die DSGVO-konforme Handhabung der von uns erhobenen Daten im Kontext etwaiger Zugangskontrollen stellen wir durch einen Hinweis an den Gastgeber sicher. Im Kontext des Online-Meetings stellen wir den DSGVO-konformen Umgang mit den erhobenen Daten gemeinsam mit dem Gastgeber sicher.

c. Datenverarbeitung im Kontext der Online-Teilnahme

Die Online-Teilnahme an unseren Veranstaltungen erfolgt über eine Videokonferenzsoftware. Diese stellt in der Regel das gastgebende Unternehmen zur Verfügung. Hierzu werden technische Daten wie die IP-Adresse und Metadaten an den verwendeten Softwareanbieter übertragen. Hierzu wird auf die Datenschutzhinweise der jeweils verwendeten Software hingewiesen. In der Regel führen wir den Online-Teil einer Veranstaltungen, soweit möglich, via MS Teams durch.

Online-Teilnehmende haben die Möglichkeit, ihre Kamera und ihr Mikrofon eigenständig auszuschalten. Ihr Ton kann bei Bedarf durch die Moderation zentral stummgeschaltet werden, wird jedoch nicht zentral aktiviert. Innerhalb des digitalen Meetingraums können alle Teilnehmenden die Namen der anderen Teilnehmenden einsehen. Aktivierte Kamera- und Audioübertragungen sind ebenfalls für alle Teilnehmenden sichtbar bzw. hörbar. Soweit im öffentlichen Chat kommuniziert wird, ist der Chatbeitrag für alle Teilnehmenden gemeinsam mit dem Namen des Absenders sichtbar. Anders ist dies, je nach Softwareanbieter, bei privaten Chatverläufen. Die Richtigkeit der Namensangabe dient auch der sicherheitsrelevanten Identifikation. Rechtsgrundlage für die Datenerhebung und -verarbeitung seitens des enregs ist die Vertragserfüllung mittels Bereitstellung des Hybrid-Formats gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Übertragung von Bild und Ton erfolgt auf Grundlage Ihrer freiwilligen Mitwirkung bzw. Aktivierung, sodass deren Rechtsgrundlage Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO ist. Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Nutzung von Microsoft Teams Daten auch an Microsoft Corporation (USA) übermittelt werden können. Die Übermittlung ist durch das EU-U.S. Data Privacy Framework sowie Standardvertragsklauseln abgesichert.

d. Live-Aufzeichnungen und Fotos

Für den Fall, dass die hybride Durchführung einer Veranstaltung geplant ist, werden während des Seminartages Live-Aufzeichnungen (Video/Audio) angefertigt, um eine Online-Teilnahme zu ermöglichen. Der Fokus der Video- und Tonaufnahmen wird, soweit dies die technische Ausstattung eines Raums hergibt, auf den Referenten oder denjenigen gelegt, der einen Beitrag zur Diskussion leistet. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass beiläufig auch Aufnahmen anderer Personen entstehen. Alle diese Aufnahmen dienen nur der Live-Übertragung. Gespeichert werden sie darüber hinaus nicht. Rechtsgrundlage für die Anfertigung dieser Aufzeichnungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Sie ist zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten gegenüber allen Teilnehmenden erforderlich.

Neben den laufenden Aufnahmen fertigt das enreg mit einer extra dafür vorgesehenen Kamera, Fotos der Veranstaltung an, um diese öffentlich zu dokumentieren. Diese Fotos werden zunächst lokal auf der Kamera gespeichert und im Anschluss an eine Veranstaltung teilweise zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit via Print, Online und Social Media publiziert. Rechtsgrundlage hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Es besteht ein berechtigtes Interesse an der Dokumentation und Außendarstellung der Workshops unsererseits. Gezielte Fotoaufnahmen einzelner Teilnehmender in Porträts, kleinen Gruppen oder im Gespräch und deren Veröffentlichung erfolgen auf Grundlage einer frei und ohne Angaben von Gründen widerruflichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

e. Weitergabe von Daten im Rahmen der Rechnungsabwicklung

Im Rahmen der Rechnungsabwicklung kommt es unter Beachtung des Gebots der Datensparsamkeit zur Weitergabe erhobener Daten an Steuerberater und Banken. Diese

Datenweitergabe erfolgt entweder gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Erfüllung vertraglicher Pflichten oder zur Erfüllung rechtlicher Pflichten auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

f. Teilnehmerlisten

Sofern Sie im Anmeldeformular ausdrücklich eingewilligt haben, nehmen wir Ihren Namen und Ihre Institution in die Teilnehmerliste auf, die am Seminartag an alle Präsenz- und Online-Teilnehmenden verteilt wird. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Sie kann gegenüber dem enreg (kontakt@enreg.eu) jederzeit frei und ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Das enreg wird im Fall eines Widerrufs seinen einzelfallabhängigen, sich aus dem Widerruf ergebenden Rechtspflichten nachkommen.

g. Newsletter und Interesse an einzelnen Veranstaltungen

Soweit Sie sich für den Newsletter angemeldet oder Interesse an einer speziellen Veranstaltung bekundet haben, verarbeiten wir Ihre E-Mail-Adresse für den Versand von Informationen des enregs. Zur Verwaltung der Newsletteranmeldungen, den Versand etwaiger Mitteilungen und Einladungen sowie der Auswertung von Resonanzen greifen wir auf den Dienst Cleverreach zurück, zur Verfügung gestellt durch die CleverReach GmbH & Co. KG (//CRASH Buliding, Schafjückenweg 2, 26180 Rastede). Hierbei werden standardisiert auch die IP-Adressen von E-Mail-Empfängern verarbeitet. Diese Verarbeitung ist zur Erfüllung der gesetzlichen Nachweis- und Rechenschaftspflichten aus Art. 7 Abs. 1 DSGVO erforderlich. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist insoweit Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, hilfsweise greift Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO wegen eines berechtigten Interesses des enregs an der Verarbeitung. Auf einen DSGVO-konformen Umgang mit ihren Daten wird dabei geachtet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Setzen Sie den Haken nicht, folgern wir daraus nicht den Widerruf einer anderenorts bereits erteilten Einwilligung. Stattdessen verstehen wir das Nichtsetzen so, dass keine erneute Anmeldung erfolgen soll. Sie können sich aber jederzeit per formloser E-Mail an kontakt@enreg.eu vom Newsletter abmelden. Abmeldungen vom Newsletter werden innerhalb einer dafür angemessenen Frist bearbeitet.

h. Besonderheiten für Referenten

Die Referenten einer Veranstaltung geben gegenüber dem enreg eine veranstaltungsbezogene Referentenerklärung ab. In dieser werden der Name samt Vornamen und Titeln, eine E-Mail-Adresse, eine Telefonnummer und das (vorläufige) Thema des Vortrages als Basisdaten erhoben. Diese Daten nutzt das enreg zur Vorbereitung des Workshops mittels Kontaktaufnahme zur vorbereitenden Kommunikation und zur Aufnahme des Namens und des Themas des Referenten in das öffentliche Programm des Workshops. Dieses veröffentlicht das enreg in Print, über seine Website und via Social Media. Interessierte Personen erhalten es zudem per E-Mail zugeschickt. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung und für vorvertragliche Maßnahmen.

Am Veranstaltungstag wird der Referent durch den Moderator der Veranstaltung unter Bezugnahme auf seinen öffentlich verfügbaren Lebenslauf und seine Arbeitsstelle vorgestellt. Teilweise werden dafür auch zusätzliche Informationen bei den Regerenten eingeholt. Die Vorstellung wird ebenso wie der sich anschließende Vortrag live in den Online-Meetingraum übertragen, um den nicht vor Ort anwesenden Teilnehmenden eine Online-Teilnahme zu ermöglichen. Hierzu werden die Referenten in Bild und Ton aufgenommen. Zusätzlich werden die Begleitmaterialien des Vortrages, wie Präsentationsfolien, in diesem Online-Meetingraum geteilt. Eine über den Veranstaltungstag hinaus abrufbare Aufzeichnung des Vortrages erfolgt nicht. Rechtsgrundlage für die Vorstellung des Referenten und dessen beruflicher Stationen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung. Zudem besteht hieran ein berechtigtes Interesse des enregs und der Teilnehmenden gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Rechtsgrundlage der Verwertung von separat zur Verfügung gestellten Informationen ist eine jederzeit mit Wirkung für die Zukunft frei und ohne Angabe von Gründen widerrufbare Einwilligung des Referenten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Referenten zum Zwecke des Live-Streamings erfolgt hinsichtlich der zur Durchführung des Vortrags wesentlichen Bestandteile auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Rechtsgrundlage der darüberhinausgehenden Datenverarbeitungen ist die jederzeit mit Wirkung für die Zukunft frei und ohne Angabe von Gründen widerrufbare Einwilligung des Referenten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Soweit ein Referent einwilligt, dass seine Begleitmaterialien im Nachgang der Veranstaltung zugänglich gemacht werden dürfen, publiziert das enreg diese passwortgeschützt auf seiner Website. Das Passwort wird ausschließlich den Teilnehmenden bekanntgegeben. Die in den Materialien und in den Foliensätzen enthaltenen personenbezogenen Daten werden somit öffentlich zugänglich. Rechtsgrundlage der Veröffentlichung ist eine Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Diese kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft frei und ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Ergänzend wird auf die Datenschutzhinweise der Website www.enreg.eu hingewiesen.

3. Empfänger der Daten

Ihre Daten werden intern beim enreg verarbeitet. Mögliche externe Empfänger der Daten sind:

- Die CleverReach GmbH & Co. KG (//CRASH Building, Schafjückenweg 2, 26180 Rastede), deren Dienst wir im Rahmen unseres Newsletters zur Versendung von Einladungen und Informationen zu unseren Workshops und der Auswertung von Resonanzen verwenden. Der Auftragsverarbeiter greift als Unterauftragsnehmer für den Versand der E-Mails auf Dienste der PlusServer GmbH und der Hetzner Online GmbH zurück. Für die Speicherung der Daten werden Dienste der Amazon Web Services, Inc. (Irland) genutzt. Die Daten werden in Deutschland gespeichert.
- die Gastgeber der Veranstaltung (Kanzlei/Unternehmen) für den Vor-Ort-Empfang und eine mögliche Online-Teilnahme

- der IT-Dienstleister und Anbieter der Videokonferenzsoftware zur Durchführung von Hybrid-Workshops
- gegebenenfalls Steuerberater und Banken im Rahmen der Rechnungsabwicklung
- Teilnehmende der Veranstaltungen, soweit Sie in deren Weitergabe via Aushändigung einer Teilnehmerliste gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben oder deren Weitergabe zur Durchführung der Veranstaltung und der Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO erforderlich ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Veröffentlichung von Aufnahmen und Materialien im Internet diese weltweit abrufbar sind und eine Weiterverwendung durch Dritte nicht gänzlich ausgeschlossen werden kann. Eine vollständige Löschung im Falle eines Widerrufs einer Einwilligung kann insoweit mit Blick für die Zukunft nur, soweit sie unter verhältnismäßigem Aufwand erreicht werden kann, garantiert werden. Bei der Nutzung von Social Media oder unserem Streaming-Anbieter (in der Regel MTeams) können Daten in Staaten außerhalb der EU (z. B. in die USA) übertragen werden. Ferner wird darauf hingewiesen, dass alle US-amerikanischen Telekommunikations- und IT-Dienstleister sowie deren Tochtergesellschaften unabhängig vom Speicherort der Daten dem US Cloud Act unterliegen, wodurch das Risiko eines direkten Datenzugriffs durch US-Behörden ohne europäische richterliche Kontrolle besteht.

4. Speicherdauer

Wir löschen Ihre Daten, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Rechnungs- und buchhaltungsrelevante Daten wie Name, Anschrift und Rechnungsnummer speichern wir aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für zehn Jahre. Daten, die auf Basis einer Einwilligung erhoben und verarbeitet werden (Newsletter, Teilnehmerliste, Bilder und Präsentationen), werden bis zu Ihrem Widerruf gespeichert.

5. Rechte als betroffene Person

Betroffene haben das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Hinsichtlich erteilter Einwilligungen steht Ihnen das Recht zu, diese formfrei und ohne Angabe von Gründen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Zudem haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, der Sächsischen Datenschutzbeauftragten, Frau Dr. Juliane Hundert, Devrientstraße 5, 01067 Dresden. Datenverarbeitungen, die auf Grundlage unseres berechtigten Interesses erfolgen, wie die Anfertigung von Foto-, Ton- oder Videoaufnahmen, können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO).